



Pfarrei Flüelen

Pfarradministrator Alistair Gogodo CMM Mail pater.alistair@pfarramt-flueelen.ch

Mitarbeitender Priester Damian Weber CMM Mail pater.damian@pfarramt-flueelen.ch

Pfarramt Kirchstrasse 39 **Telefon** 041 870 11 50 **Mail** sekretariat@pfarramt-flueelen.ch

Sakristan Max Arnold-Bissig, Ober Rüti 1, 6454 Flüelen **Natel** 078 766 79 22

Öffnungszeiten Sekretariat Dienstag und Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr, ausgenommen Schulferien

Liebe Pfarreiangehörige

Bis auf Weiteres gelten für die Gottesdienste in der Pfarrkirche die Vorschriften des Bundes: **Obergrenze von 50 Personen**, die sich in der Kirche versammeln dürfen, **Maskenpflicht** sowie eine **Registrierungspflicht für alle**. Wir bitten die Gottesdienstbesu-

cher, sich rechtzeitig in der Kirche einzufinden. Einzelne Gottesdienste finden **mit Zertifikatspflicht** statt. Darauf wird im Liturgischen Kalender jeweils speziell hingewiesen.

Pater Alistair Gogodo CMM und Pater Damian Weber CMM

Liturgischer Kalender

Die Gottesdienste in der Alterspension Seerose und im Pflegezentrum Urnersee finden ohne externe Besucher statt!

Samstag, 12. Februar

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 13. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Schweizer Hilfswerk Kovive

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche
Dreissigster für
Franz Walker-Willi

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum
Urnersee

Dienstag, 15. Februar

09.30 Gottesdienst: Pflegezentrum
Urnersee

13.20 Wortgottesdienst für die 3. Primar:
Pfarrkirche

Freitag, 18. Februar

08.30 Gottesdienst: Pfarrkirche

Samstag, 19. Februar

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 20. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Hilfswerk der Kirchen Uri

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche
10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum
Urnersee

Dienstag, 22. Februar

09.30 Gottesdienst: Pflegezentrum
Urnersee

Mittwoch, 23. Februar

18.00 Gottesdienst: Seerose

Freitag, 25. Februar

08.30 Gottesdienst: Pfarrkirche

Samstag, 26. Februar

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 27. Februar

8. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Soziale Aufgaben der Pfarrei

09.30 Fasnachtsgottesdienst: Pfarrkirche
(siehe Hinweis!)

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum
Urnersee

Stiftmessen/Gedächtnisse

Sonntag, 13. Februar, 9.30 Uhr

Stiftmesse für
– Familie Josef Aschwanden-Gisler

Sonntag, 20. Februar, 9.30 Uhr

Stiftmesse für
– Familie Augustin Aschwanden-Bricker

Sonntag, 27. Februar, 9.30 Uhr

Stiftmesse für
– Familien Eduard Meier-Fellmann und
Eduard Meier-Blum

Kirchenopfer

12./13. Februar

Schweizer Hilfswerk Kovive

«So gut wie eine Familie!» Dies ist nicht nur der Leitsatz des Schweizer Kinderhilfswerks Kovive, sondern auch ein Versprechen. Hunderte Kinder hat Kovive im Laufe der Jahre durch schwierige Phasen begleitet. Die ergänzende Betreuung von Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Verhältnissen entfaltet für die Betroffenen eine grosse Wirkung. Mit direkten Hilfen können schwierige Familiensituationen entschärft und grössere Eskalationen vermieden werden. Die Betreuungslösungen mit Partnerfamilien schlies-

sen eine Lücke in der sozialen Hilfskette der Schweiz. Kovive-Partnerfamilien geben Kindern Halt und Geborgenheit in schwierigen Zeiten.

19./20. Februar

Hilfswerk der Kirchen Uri

Das Hilfswerk der Kirchen Uri ist eine Fach- und Beratungsstelle zur Ergänzung und Unterstützung des diakonischen Auftrages der beiden Landeskirchen im Kanton Uri. Diakonie – verstanden als soziales Wirken im kirchlichen Umfeld – begründet sich in der christlichen Nächstenliebe und orientiert sich an der Vision eines solidarischen Zusammenlebens. Als Anlauf- und Beratungsstelle steht das Hilfswerk der Kirchen Uri Menschen in sozialen Notlagen im Kanton Uri zur Verfügung.

26./27. Februar

Soziale Aufgaben der Pfarrei

Auch in unserer eigenen Pfarrei leben Menschen, die durch das Netz unserer Sozialwerke fallen oder sich ihrer Not schämen. Schon mit einer Überbrückungshilfe können wir Not lindern und den Menschen die Chance geben, wieder eigenständiger zu werden.

Aus dem Pfarreleben

Oberstufenprojekt

Im 5. Oberstufenprojekt im Schuljahr 2021/22 treffen sich die Jugendlichen zum Thema «Armut».

Wie viel Geld braucht ein Mensch, um glücklich und zufrieden zu sein? Warum werden Menschen arm? Bereits vor der Corona-Krise waren in der Schweiz 660'000 Menschen von Armut betroffen. Die Krise hat die Armutssituation in der Schweiz weiter verschärft und vielerorts sichtbar gemacht. An diesem Abend forschen die Jugendlichen nach den Ursachen

von Armut und erfahren, warum ein «Reicher» auch arm sein kann.

Montag, 14. Februar, 17 bis 20 Uhr, Unter-
kirche

Firmung 18+

Am Donnerstag, 17. Februar, treffen sich die Firmandinnen und Firmanden zum Thema «Glauben» in der Unter-
kirche.

Fasnachtsgottesdienst



Bild: Pixabay

Am Sonntag, 27. Februar, 9.30 Uhr, feiern wir in der Pfarrkirche einen Fasnachtsgottesdienst. Alle «Maschradä» sind herzlich eingeladen, in ihren Kostümen den Gottesdienst mitzufeiern und diesen ein bisschen bunter zu gestalten und Gottes Segen

zu erhalten. Natürlich sind auch alle Nichtfasnachtler willkommen.

Rückblick Kollekten 2021

Folgende Beträge konnten im vergangenen Jahr dank Ihrer finanziellen Unterstützung an diverse Institutionen überwiesen werden:

– Kirchenopfer:		
Januar	Fr.	965.15
Februar	Fr.	477.15
März	Fr.	1'095.65
April	Fr.	967.45
Mai	Fr.	613.80
Juni	Fr.	605.25
Juli	Fr.	326.40
August	Fr.	685.20
September	Fr.	574.45
Oktober	Fr.	606.50
November	Fr.	764.40
Dezember	Fr.	956.60
– Antoniuskasse	Fr.	2'803.--
– Kerzen und Karten	Fr.	7'272.--
– Beerdigungopfer	Fr.	916.95

Die Beerdigungopfer werden für die Seelsorgeanliegen der Pfarrei aufgenommen.

Wir danken Ihnen herzlich für die grosse Solidarität und Unterstützung!

Voranzeige Aschermittwoch

Mit den Gottesdiensten am Aschermittwoch, 2. März, verbinden wir die Austeilung der Asche. Die Asche symbolisiert zweierlei: Sie erinnert uns an die eigene Sterblichkeit: «Bedenke Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst.» Und zugleich mahnt sie uns zur Umkehr. Deshalb können die Spenderinnen und Spender, die das Aschenkreuz machen, jedem Einzelnen sagen: «Bekehrt euch, und glaubt an das Evangelium!» In beiden Motiven des Aschermittwochs wird deutlich: Altes muss vergehen, damit Neues entstehen kann.

Frauengemeinschaft

Fasnachtsnachmittag für Senioren: Mittwoch, 16. Februar, 14 Uhr, mit musikalischer Unterhaltung, Restaurant Schützenstube

Rückblick Eltern-Kind-Halbtage

Am Samstag, 29. Januar, trafen sich die Erstkommunionkinder mit ihren Eltern zum Eltern-Kind-Halbtage, als Vorbereitung auf den Weissen Sonntag, in der Unter-
kirche. Sie beschäftigten sich mit dem Thema «Mit Jesus in einem Boot». Der gemeinsame Gottesdienst in der Pfarrkirche bildete einen besinnlichen Abschluss.



Bilder: Pater Alistair Gogodo/Frieda Traxel

Rückblick Oberstufenprojekt

13 hoch motivierte Jugendlichen haben sich im Rahmen der Oberstufenprojekte mit dem Thema «Weltreligionen» auseinandergesetzt. Mit Hilfe von Materialkisten konnten sie stöbern, untersuchen, erfahren und ihre eigenen Fragen zu den Religionen beantworten. Leider mussten vier Teilnehmer Corona-bedingt absagen.



Text/Bild: Agi Bacchi